

Antrag Fahrerlaubnis

Ich beantrage eine Fahrerlaubnis der unten angekreuzten Klassen als

Eingang:

Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich		Doktorgrad	<input type="checkbox"/> Ersterteilung <input type="checkbox"/> Erweiterung <input type="checkbox"/> Neuerteilung Ablauf der Sperrfrist: _____
Familiennamen			
Vorname (sämtliche, Rufnamen unterstreichen)			<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> Automatik <input type="checkbox"/> A1 <input type="checkbox"/> BE <input type="checkbox"/> Wegfall der Automatikbeschränkung <input type="checkbox"/> A2 <input type="checkbox"/> B96 <input type="checkbox"/> AM <input type="checkbox"/> Bf 17 <input type="checkbox"/> CE 79 <input type="checkbox"/> T <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> C1 <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> Schlüsselzahl 80 <input type="checkbox"/> C1E <input type="checkbox"/> CE <input type="checkbox"/> Schlüsselzahl 196 <input type="checkbox"/> D1 <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> Schlüsselzahl 197 <input type="checkbox"/> D1E <input type="checkbox"/> DE
Geburtsname, falls abweichend vom Familiennamen			
ggf. sonstige frühere Namen			
Geburtsdatum	Geburtsort		
Straße, Haus-Nr.			Ausbildung erfolgt bei Fahrschule:
PLZ, Ort			
Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/>			Die Prüfung soll in folgender Sprache
Wohnsitz in Deutschland seit <input type="checkbox"/> Geburt <input type="checkbox"/> dem			
Telefon			<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> englisch <input type="checkbox"/> französisch <input type="checkbox"/> griechisch <input type="checkbox"/> italienisch <input type="checkbox"/> kroatisch <input type="checkbox"/> polnisch <input type="checkbox"/> portugiesisch <input type="checkbox"/> rumänisch <input type="checkbox"/> russisch <input type="checkbox"/> spanisch <input type="checkbox"/> türkisch <input type="checkbox"/> hocharabisch
E-Mail-Adresse			oder
Interne Vermerke			<input type="checkbox"/> audiounterstützt durchgeführt werden.
KBA ab:		Merkmal:	Gebühren: € /Nr.:
ZFER ab:		Merkmal:	
VHK ab:			
TÜV ab:			



Unterschriftenfeld zur Herstellung des Führerscheins.
Bitte mit Ihrer Unterschrift den schwarzen Rand **nicht** berühren!

Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

1. Ich besitze besaß

die Fahrerlaubnis/den Führerschein (hier sind alle erteilten Fahrerlaubnisse auch die im Ausland erteilten Fahrerlaubnisse - anzugeben).

Die Erteilung einer Fahrerlaubnis wurde wie folgt beantragt:

Klasse/n	ausgestellt am	durch	Führerscheinnummer	Listennummer

Ich erkläre hiermit – soweit keine Daten hierzu angegeben habe- dass ich keine Fahrerlaubnis in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union (EU) oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) beantragt habe. Ich erkläre ausdrücklich, dass ich mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis auf eine möglicherweise bereits im Ausland erteilte Fahrerlaubnis dieser Klasse verzichte.

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie

bei einem Antrag auf Erweiterung, dass ich im Besitz der zugrunde liegenden Fahrerlaubnis bin und kein behördliches oder gerichtliches Entziehungsverfahren anhängig ist.

Der Antrag wird als erledigt angesehen, wenn nicht innerhalb eines Jahres nach Erteilung des Prüfauftrages die theoretische Prüfung bestanden wird. Wenn keine theoretische Prüfung erforderlich ist, tritt an ihre Stelle die praktische Prüfung. Die Gültigkeit des Antrags kann sich nach Maßgabe des § 18 Abs. 2 FeV verlängern.

Die in dem Kostenvorschuss enthaltene Antragsgebühr verfällt in diesem Fall. Im Übrigen gilt die Gebühr in Höhe des Kostenvorschusses als endgültig festgesetzt, wenn dem Antrag stattgegeben oder der Antrag durch Rücknahme oder Verjährung erledigt ist. Mir ist bekannt, dass ich meinen derzeitigen Führerschein bei Aushändigung eines neuen Führerscheines abzugeben habe.

Ort, Datum, Unterschrift

X

Gem. § 2 Straßenverkehrsgesetz (StVG) sind Sie verpflichtet, die erforderlichen Angaben zur Person und die Eignung und Befähigung zum Führen von Kraftfahrzeugen nachzuweisen. Personen- und Fahrerlaubnisdaten werden elektronisch und ggf. konventionell zum Zwecke des Nachweises einer erteilten Fahrerlaubnis bzw. der Ausfertigung eines Führerscheins gespeichert. Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Landkreis Rotenburg (Wümme) – Der Landrat - Führerscheinstelle. Erforderliche Datenübermittlungen an andere Stellen (z. B. Kraftfahrt-Bundesamt, Polizei, Gerichte und andere Führerscheinstellen) erfolgen nach den Vorschriften des StVG und der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV). Gem. § 58 StVG steht Ihnen auf schriftlichen Antrag das Recht auf gebührenfreie Auskunft über Ihre gespeicherten Daten sowie deren Herkunft zu. Soweit Sie hierbei Fehler in Ihren Daten feststellen, steht Ihnen ebenfalls das Recht auf Berichtigung der Daten zu.

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen

Ersterteilung und Erweiterung

Klassen A, A1, A2, AM, B, BE, T, L, 1, 2, 3, 4, oder 5, 6, ggf. 10
Klassen C, CE, C1, C1E 1, 2, 3, 5, 6, 7, ggf. 10
Klassen D, DE, D1, D1E 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, ggf. 10

Neuerteilung einer Fahrerlaubnis nach Entziehung

Klassen A, A1, A2, AM, B, BE, T, L 1, 2, 3, 4 oder 5, 6, 9, ggf. 10
Klassen C, CE, C1, C1E 1, 2, 3, 5, 6, 7, 9
Klassen D, DE, D1, D1E 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9

- 1. **Gesundheitsfragebogen**
- 2. **Personalausweis** bzw. Pass mit Meldebescheinigung (Meldebestätigung nicht älter als 3 Monate)
- 3. ein aktuelles biometrisches **Lichtbild**, dass den Bestimmungen der Passverordnung vom 19. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2007, 2386) entspricht
- 4. **Sehtestbescheinigung** (nicht älter als zwei Jahre)
- 5. Zeugnis oder **Gutachten einer Augenärztin/eines Augenarztes** (nicht älter als zwei Jahre)
- 6. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Ausbildung in **Erster Hilfe**
- 7. **Ärztliche Bescheinigung** über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr)
- 8. **Leistungsmedizinisches Gutachten** einer Ärztin/eines Arztes mit der Gebietsbezeichnung "Arbeitsmedizin" oder der Zusatzbezeichnung "Betriebsmedizin" bzw. Gutachten einer Begutachtungsstelle für Fahreignung (nicht älter als ein Jahr)
- 9. **Führungszeugnis der Belegart "O"** (zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde; nicht älter als drei Monate)
- 10. **Karteikartenabschrift**, wenn der letzte Führerschein von einer auswärtigen Behörde ausfertigt wurde
- 11. -----

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum)

Freiwillige Angaben über den Gesundheitszustand

* Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. ärztliche Bescheinigung vorlegen

Hinweis:

Nach § 22 Abs.2 der Fahrerlaubnis-Verordnung hat die Fahrerlaubnisbehörde zu ermitteln, ob Bedenken an der Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen bestehen. Sie werden deshalb gebeten, diese Anlage wahrheitsgemäß auszufüllen. Bei späterem Bekanntwerden von Eignungsmängeln, die bereits zum Zeitpunkt der Antragstellung bestanden haben, müssen Sie mit einschneidenden Maßnahmen, die erhebliche Kosten nach sich ziehen können, rechnen.

	Ja*	Nein*
I. Rumpf und Gliedmaßen		
1. Fehlen Ihnen Gliedmaßen (z.B. rechte Hand, linker Arm usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Sind bei Ihnen Arme, Beine, Rumpf, Wirbelsäule verletzt, gelähmt oder versteift?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Körpergröße unter 1,50 m	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
II. Innere Organe		
1. Leiden Sie an einer Zuckerkrankheit, die		
a) Einspritzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Einnahme von Tabletten erforderlich macht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Stehen Sie wegen eines anderen organischen Leidens (z.B. Herz-, Nieren-, Blutgefäßerkrankungen, auch Bluthochdruck) in ärztlicher Behandlung? Ggf. wegen welcher?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Wurde bei Ihnen eine Organtransplantation vorgenommen? Ggf. welches Organ wurde transplantiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
III. Gehirn und Nervensystem		
1. Haben Sie eine Hirnverletzung erlitten oder mussten Sie sich einer Hirnoperation unterziehen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Sind Sie wegen nervlicher, psychischer oder geistiger Erkrankungen stationär oder ambulant behandelt worden? Ggf. wann?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Leiden oder litten Sie unter		
a) Epileptischen Anfällen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Ohnmachtsanfällen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Bewusstseinsstörungen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Haben Sie Gleichgewichtsstörungen oder häufige Schwindelzustände?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
IV. Hörvermögen		
1. Sind Sie gehörlos oder schwerhörig (Hörverlust 60% oder mehr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Tragen Sie ein Hörgerät?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
V. Sonstiges		
Leiden oder litten Sie unter einer Suchterkrankung (Arzneimittel-, Alkoholmissbrauch, Drogenmissbrauch)? Sind oder waren Sie in ärztlicher Behandlung oder haben Sie sich deshalb einer Entziehungskur/Entgiftung unterzogen? Art der Sucht und Zeitraum der Behandlung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
VI. Leiden Sie an einer intellektuellen Leistungseinschränkung (Lernbehinderung, Intelligenzstörung, geistige Behinderung)? Art der Einschränkung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die obigen Angaben beim Landkreis Rotenburg (Wümme) gespeichert werden. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit widerrufen kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 4 DSGVO).

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Landkreis Rotenburg (Wümme) - Der Landrat - Führerscheinstelle. Erforderliche Datenübermittlungen an andere Stellen (z. B. Gerichte und andere Führerscheinstellen) erfolgen nach den Vorschriften des StVG und der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV).

(Unterschrift)

Anlage zum Antrag auf Erteilung mehrerer Fahrerlaubnisklassen

Name, Vorname

Geburtsdatum

Bei Beantragung von mehreren Fahrerlaubnisklassen ist es notwendig, dass Sie eine der unten aufgeführten Möglichkeiten auswählen. Ohne diese Information kann Ihnen kein Kartenführerschein ausgestellt werden.

In den von Ihnen entrichteten Verwaltungsgebühren ist lediglich die Gebühr für einen Kartenführerschein enthalten. Für jedes weitere Dokument (Kartenführerschein oder vorläufiger Nachweis der Fahrerlaubnis) fallen jeweils Gebühren in Höhe von 8,70 Euro an, die Sie zu tragen haben. Dabei ist zu beachten, dass die Herstellung eines Kartenführerscheins bis zu vier Wochen in Anspruch nehmen kann.

Ich gebe an, dass ich mich für die folgende Möglichkeit entschieden habe:

- Ich beabsichtige, zunächst die Fahrerlaubnis der Klasse _____ zu erwerben und möchte den entsprechenden Kartenführerschein/ die Prüfungsbescheinigung zum „Begleiteten Fahren ab 17 Jahre“ nach bestandener Prüfung ausgehändigt bekommen. Nach erfolgreichem Ablegen der noch ausstehenden Prüfung(en) wäre dann auf meine Kosten ein neuer Kartenführerschein/eine Prüfungsbescheinigung zum „Begleiteten Fahren ab 17 Jahre“ herzustellen; ggf. wird auf meine Kosten einmalig ein auf drei Monate befristeter Nachweis der vorläufigen Fahrerlaubnis ausgestellt.
- Der Kartenführerschein/ die Prüfungsbescheinigung zum „Begleiteten Fahren ab 17 Jahre“ soll erst angefertigt werden, nachdem ich alle beantragten Klassen bestanden habe. Bis zu seiner Fertigstellung kann mir auf meine Kosten einmalig ein auf drei Monate befristeter Nachweis der vorläufigen Fahrerlaubnis ausgestellt werden.
- Ich möchte meinen Kartenführerschein/ die Prüfungsbescheinigung zum „Begleiteten Fahren ab 17 Jahre“ für alle beantragten Klassen nach bestandenen Prüfungen ausgehändigt bekommen. Sollte ich an diesem Tag nicht die Prüfungen für alle beantragten Klassen bestehen, kann mir auf meine Kosten ein auf drei Monate befristeter Nachweis der vorläufigen Fahrerlaubnis ausgestellt werden. Nach Bestehen der restlichen Prüfungen wird auf meine Kosten ein neuer Kartenführerschein/eine neue Prüfungsbescheinigung zum „Begleiteten Fahren ab 17 Jahre“ hergestellt.

Datum

Unterschrift